Wiesbadener

Amtliches Organ für bie Stadt Wiesbaben.

No. 70.

01

26

03 er 28 05 en

69 ere

67 ial

78

je.

41

Mittwoch ben 24. Marz. 1869.

Unzeigen, welche am Oftersamstag erscheinen sollen, wolle man gef. bis morgen Donnerstag 12 Uhr aufs geben. Die Expedition.

Bekanntmachung.

Die jur Derftellung einer Leitung bes Babemaffers für bas Militar-Rurhans bom Schener'ichen Grundftud nach ber Wilhelms Beilanftalt erforberlichen Mrbeiten und Lieferungen und gmar :

Erd- und Maurerarbeiten incl. Material, veranschlagt

follen an den Mindeftfordernden übertragen werben, wogu ein Submiffionstermin auf

Sonnabend den 27. März c. Bormittags 10 Uhr im Geschäftslocal der unterzeichneten Bermaltung, Rheinftraße Ro. 25, anberaumt ift, woselbst auch der Roffenanschlag und die Bedingungen einzusehen

find. Die bezüglichen Offerten muffen verfiegelt vor dem Termin bier eingereicht merben.

Biesbaben, ben 23. Mary 1869.

20. Rönigliche Garnison-Berwaltung.

Bekanntmachung.

Wittwoch den 24. d Mts. Bormittags 11 Uhr soll die sich pro 1869 in dem hiesigen Stadtwald, Distrikt Kohlhed a und b, ergebende Lohrinde von 150 Centrern in dem Pathhanse debtien einer erweiter Rockien einer erweiter Rockien einer erweiter 150 Centnern in bem Rathhause bahier einer zweiten Berfteigerung ausgesent werden. Bemertt wird, daß bei annehmbaren Geboten ber Bufchlag fofort ertheilt mirb. Wiesbaben, den 26. Marg 1869. Der Bürgermeifter.

gang.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. b. Mts. Rachmittags 2 Uhr will Frau Affessor Preußer Wwe. in dem Sause Bahnhofftraße Ro. 8 dahier verschiedene Gegenstände, wobei ein Rüchenschrant mit Glasauffat, Tische, zwei Bettstellen, ein Rleibergestell n. s. w. gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Biesbaben, ben 22. Dars 1869. Der Bürgermeifter-Abjunkt. 5322 Magana evalue of the

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Roniglichen Umtegerichte I. babier follen Dittwoch ben 24. Wärz l. J. Rachmittags 3 Uhr auf hiefigem Rathhause folgende Dlobilien, nämlich:

1 Rleiderschrant.

1 Waschtisch,

1 Bendule. 1 Commode und 1 Confolidrantden

versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. Mary 1869.

Faffel.

Seute Mittwoch ben 24. Marg, Bormittags 9 Uhr:

Berfteiderung von Solg- und Bolftermobel zc. in dem Saufe Frantfurterftrage 5a. 5. (S. Tabl. 69.) antiques

Bolgberfleigerung im Erbenheimer Gemeindewald, Diftriften Ralteborn, Schimbachftein, Untere und Obere Bolffchred und Sintere Brücher. fang wird im Diftritt Ralteborn gemacht. (S. Tgbl. 67.)

Bormittage 10 11hr:

Solgverfteigerung im Wicher Gemeindemald, Diffritt Saferftud, Dberforfterei Platte.dadis. Tebl. 1661)amladiiER vad iban

17 Kirchgasse 17.

Der Unterzeichnete empfiehlt sein wohlassortirtes

Möbel-Lager,

von den einfachsten, zu jedem häuslichen Bedarf nöthigen Gegenstände, bis zu den feinsten Luxus-Möbeln, in guter Arbeit und zu billigen Preisen. 2081 zust 20 88 mit machaniste

Besonders mache auf eine große Anzahl neuer, eleganter completer Herrschafts-, sowie auf einfachere Dienstboten-Betten aufmerksam. C. Leyendecker.

thographirte Wiethcontr

(per Stud 3 Rrenger)

5179 Abmirgitte in @ bei Jos. Ulrich. Rirchgoffe 6.

Gine Barthie geftidte Unterrode geben unter dem Rabrifpreife ab und empfehlen gleichzeitig unfer Lager in weißen Dulls, Shirtings, Glace: Sandidinhen, ber neueften Ruopf= und Bejagartitel für Damen gu ben billigften Breifen 8 . G. Rach & Comp. Reugaffe 11. 1 5161

find in Auswahl zu ben billigften Breifen neu eingetroffen bei Philipp Sulzer, Langgaffe 13. 4592

Ueberzogene Crino bon 54 fr. an und hoher in Schirting, Cattun und Wollstoffen, mit und ohne Befat, für Maden von 48 fr. an, Crinolinen ohne Uebergug von 20 fr. an, en, schon von 48 fr. anfangend, in reichster Auswahl, bie Bu ben feinften Sorten empfiehlt billigft ihr schlott P. Peaucellier. Diarliftrage 11. dentitien angenomialit werden billigft und bestens gewaschen und faconnirt bei G. Rach & Comp., Reugoffe 11. 5161 Grosses Lager in Alle Arten Flamelle und allen Arten UTV, Unterrockzeuge, Leinen. Gebild. Prima Bettzeugen, isre nangibio enn lennisch ganz und halbwollene Barchenten und Metzgergasse L. Bettdrellen, sowie sonstigen Cattun und -Futterseuge Hanshaltungs - Artikeln. zu den Tagespreisen. Verkauf zu festen Preisen. iano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verlauf und Verleihen A. Schellenberg, Rirdgoffe 21. 1110 111529 gum Bertaufen und Bermiethen. Eduard Wagner, Langgaffe 31, vis-à-vis ber Boft. einfach und elegant gebunden, empfiehlt in großer Auswahl billigft Ville. Sulzer, vorm. H. Roch-Filius, Martiftrage, vis-a-vis ber Detgergaffe. 5064 In meinem sehr geräumigen Magazin werden zu jeder Zeit ganze Mobiliare, sowie einzelne Gegenstände zur Aufbewahrung und zum Weiterverkauf angenommen. 533 C. Leyendecker. E stroplude Linemanderer nach Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 5018 befördert reell und billigst

en

8.

m

ns

ns

rei

88

33

en

er

ns

C

ind

ce= den

61

ella sela

253

Hicht zu übersehen!

Von einer Strohhutfabrik wurde mir eine Parthie Strohhüte neuester Façon zum Verkause übertragen, welche ich hiermit empfehle. Zugleich mache ich darauf ausmerksam, daß auch solche zum Waschen und Fasconniren angenommen werden.

Fran Ebert Wwe.,

5274

kl. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock.

Tapeten, Fenster-Rouleanx & Wachstuch empfehle in schöner Auswahl und billigsten Preisen. 5073 Carl Jäger, Langgasse 16, Echaus der Langgasse u. Kirchofsgasse.

Crinolinen,

überzogene von 1 fl. 6 tr. an, ift eine neue Sendung eingetroffen bei 6149 G. Rach & Comp., Reugaffe 11.

Ausgesetzt.

Gine Parthie bunte Stridbanmwolle per 1/4 Bfund 16 fr.

bei G. Wallenfels. 5270

Barifer Blumen, Federn, Tülle, Spigen, Schleier, hutfaçons von 9 fr. an, find die feinsten Sorten eingetroffen; auch werden auf Berlangen alle ins Butfach einschlagende Arbeiten auf's Geschmadvollste billigst angefertigt bei F. Lehmann, Goldgasse, Ede des Graben. 4924

Strobhüte

in ben neuesten Façons zu den billigften Preisen, empfehlen 5160 G. Rach & Comp., Rengasse 11.

Für Confirmanden!

Wachskerzen in ben beliebten Größen vorräthig bei

F. Schleucher,

5300

vormals G. Wolff, Michelsberg

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdeden halte beftens empfohlen.
582 Adolph Sabel, Colnischer Hof.

Leihhaus-Caxator W. Hack wohnt Safner gaffe

Leihhaus-Taxator H. Henckler word Schulgoffe 2. 24465

S'sches Knabeninstitut. 5497 Das Sommerfemeffer beginnt ben 7. April. nergelangverein Montag ben 28. Marg (2. Ofterfeiertag) Abends pracis 8 Uhr: im Saalbau Schirmer. Entrée für Berren 24 fr., Damen frei. — Rarten find im Boraus ju haben bei Berrn Opticus C. Sohn, Langgaffe. Freunde und Gonner des Bereins ladet ju recht gahlreichem Befuche höflichft ein Der Vorstand. 455 Diejenigen verehrlichen unactiven Mitglieder und Freunde des Bereins, welche fich bei ber am Charfreitag ftattfindenden Angpartie nach Sofheim ju betheiligen wünfchen, belieben fich bis fpatens heute Aben bei Beren Carl Spitz, Langgaffe 37a, ju melben. Der Borftand. 423 empfehlen wir von unferem Beinlager: Lorder 18 tr., Rierfteiner 27 tr., Oppenheimer Goldberg 36 tr., Rübesheimer (Auslese) 54 tr., Rauenthaler (Auslese) 1 fl. 12 fr., fowie Agmannehaufer ju 54 fr. per Flafche (ohne Glas). Geftütt auf die Bufriedenheit aller uns bis jest Beehrenden, tonnen wir biefe Beine, hinfichtlich ihrer Gute und Breiswurdigteit beftens empfehlen und bitten um gutigen Bufprud. Menche & Becker, Tabal. Cigarren- und Weinhandlung, Goldgaffe 21, in der Muderhöhle. la Alpen-Schmelzbutter per Pfund 34 fr., seinstes Schweineschmalz per Pfund 28 tr., feinsten Borichuß per Rumpf 56 fr. und höher, fowie gestogenen und gangen Delis, Farin, Corinthen, Rofinen und fcone Hermann Rühl, vorm. Jacob Rath, große Danbeln empfiehlt Ede ber Rhein- und Morigftrage. 5328 repheten-Fauri von G. Sinner in Grunwinkel bei Carleruhe (Baben) empfiehlt vorzüglichfte Bregheje nach Wiener Art fabricirt. Bunftlichfte Bebienung in immer frifder Waare. Breis 30 fr. bas Pfund ab Carlsrube. 555 Bieberverfäufer erhalten 10 % Sconto. garretten, gebrehte and geftopfte, mit und ohne Mundftild von J. C. Roth, Banggaffe 18. 5364 ju laufen gesucht Belenenstraße 1. wagle bigus saug & dag 688 sang 5374

70 fr.

Te

bet

24

en. 31 2.

65

Frifde Schneehühner,	Birthühner	Grammetsbogel,	fowie ausländische
wilde Tanben bei	· 电· 电· 电· 电中 · 电	Joh. Geyer,	Soflieferant. 5399

Peinstes Kunstmehl.

fcone ftielfreie Rofinen, Corinthen, Dandeln, Citronat, Drangeat, Citronen, Drangen ac. empfiehlt 5389 A. Brunnenwasser, Linggaffe 47.

Stiefel-Lager

von Fr. Lamberti. Häfnergasse 13,

empfiehlt hiermit alle Arten felbstverfertigte Schuhs und Stiefelwaaren ju ben billigften Breifen.

Für Denger! Große vierklingige Biegemeffer Die Rlinge 36 fr. , fowie Stod: und Sadbeile qu ben billigften Breifen werden täglich gefchliffen; ferner empfehle meine Stoftmaidine.

Friedrich Urban, Schleifmühle. Gin Bratofen (faft neu), ein Schiff mit Steinplatte (fur Berd), ein großer Rinftaften (Bafferftein), 2 Thorabmeifer (Sandftein), ein eichenes Treppengelander (6' grad 3' fteigend), Treichene Wenfterbrüftungen, 3 große Bapfenbretter (Gefchirrhalter) 2c. find zu vertaufen bei

Somied Morte, Schulgasse 7. Ein gutes Bianino wird fogleich zu miethen gefucht per Wonat ju 6 Bulben. Naheres Expedition. Thechlen wir von unferen Preisels

Ein Landhaus in

mit Binterhaus und Garten, ichoner Ausficht auf ben Rhein, ju verlaufen ober zu vermiethen. Rah. bei J. Willms jum. in Diaing. 5371

Einige Meder im "Rönigftuhl", "Rofenfeld" ac., find zu verpachten. Dab. bei A. Freytag, Reuberg 1. 18 marion 5386

Zwei halbe Plätze erster Ranggallerie (neben einander) find abzugeben. Näh. Exved. 5382

Röberstraße 18 find 2-3 Rlafter buchenes Dorrhols zu haben; auch find bafelbft 300 fl. jum Ausleihen bereit.

Gin großer Garten am Baltmublmeg ift ju verpachten. Raberes ju erfragen Dotheimerarage 17. 1882 alexanis I 4804

Ein gebrauchtes Copha billig zu verlaufen Reroftrage 210. 27. 5360 Ein gebrauchter Schreibpult ift ju vertaufen Wellrititrage 4. 5349

Ein neues Canabe ift ju verlaufen Wellrigitrage 4. 5349

Reroftrage 21 find gute Rartoffeln, in fleineren und großeren Quantitäten, zu verlaufen. 5432

Bebrauchte Dachziegel, eirca 5000, find zu verlaufen bet

Carl Herber. Mainzerftrage. 7376

Ein rentables Landhans wird aus freier Sand ju taufen gefucht. Dah. in ber Expedition b. Bl. **53**30

Wainzer Actienbier ftets auf Lager in großen und fleinen Gebinben bei A. Momberger Wortsftrage 7. abttifchen und eine neue Wett-Auch find bafelbft Anbrioblen und Buchenicheithola an jedem beliebigen Quantum au beziehen. wie songrandigest anfelt rein and effort ibate i 530 Southment. aller Arten olstermöbel. Bei Garantie 1 3ahr. Preise billiaft. 6 H. Dibelius. nen und schnell besorgt durch Maing, Connengafden Dr. 3. 2880 19 Le Dépôt de ces Corsets, bien assortis en tous les numéros, se trouve chez n 17542 Magasin de Lingéries et de Nouveautés, 8 元日子り出 für Rupferstiche, Delbilber, Photographien ac, fleine Photographie-Rahmchen bon 54 fr. an per Dugend empfichlt C. Schellenberg, Golbaoffe 4. 4905 mid and partie ? 1 (6) Lentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol 3 Stud gu 12 fr., 12 Stud gu 42 fr. bei G. A. Schröder, Dof-Frifeur, Bebergaffe 15. 264 Betragene Damen: und Berrn: Aleiber eugasse 2. werden für hiefigen Bedarf, nicht für den Export 32 angetauft, sowie Goldborben und Stidereien. Gerhardt. 531 Mile Arten Bianos werden geftimmt und reparirt burch 33 7. 74 30 Dt. Dtatthes, 25 Rirdgeffe 25. 4097 Wilde Dieben und Biergestrauche merben billig abgegeben bei J. G. Hotmeyer, Gartner, Röberallee 4. Bugarbeiten in und außer dem Dauje merden angenommen. Haberes 19 Lehrstraße Rr. 1. 5203 19 Platterftrage 1 find gu vertaufen : einthürige Rleiderichrante au 10 fl., Strohftühle ju 2 fl., Ruchenschränte mit Glasauffat ju 9 fl., fomte Tifche, Rommode, Bettftellen, Roffer, Spiegel und Matragen, alles billig und gut. 3516 Mobilien für mehrere Zimmer und Rücheneinrichtung find von jest an bis 1. October zu vermiethen. Nah. in der Exped. d. Bl. 1679 76 iğ. Ein noch gutes Canape ist zu verkaufen. Näheres 30 Nerostraße 20, oberer Stock. 4890 Meroftrage 27 find auszugehalber billig ju vertaufen: Gine Barthie einthurige Kleiderschränke. 39 4673

Versoraungshaus für alte Leute. Es find weiter an Wefchenten in ber Anftalt abgegeben worden: von Berrn Stadtvorfteber Jacob Wengandt ein neues Rachttischen und eine neue Bettftelle: von herrn Rappenmacher Chr. Fraund ein Baar Filgftiefel; von Ungenannt zwei große und vier fleine Bettuberguge, ein Frauenhemb, ein Unterfadden und zwei Bute. Den Empfang beicheinigt bantenb Wiesbaden, ben 23. Dar; 1869. Der Sausmeifter Conhmager. 225 Bon meiner Reife gurudgetehrt, bin ich Rachmittage von 21/s bis 5 Ubr au fprechen. Tanunstrake 29.

Dr. Makower, prakt. Arzt,

5174

e werden übernommen und schnell besorgt durch Friedr. Wintermeyer, Ellenbegengasse 10. 3753

Maritberichte. Frankfurt, 22. Marg. Auf bem hentigen Fruchtmarkte wurde au folgenden Preisen verlauft: Waizen 11 fl. 45 fr., Korn 9 fl. 35 fr., Gerfte 10 fl. 30 fr., Safer 9 fl. 36 fr. Frankfurt, 22. Marg. (Biehmartt.) Der heutige Markt war gut befahren. Zugetrieben waren: 320 Ochsen, 200 Kübe, 160 Kalber und 150 hammel. Die Breise tellten fich:

. . 1. Onalität per Ctr. 38 fl. 2. Qualität 31-32 fl. Odlen Ribe und Rinber 1. 80 Ralber 3-30 Danmel

Tages-Ralender.

Das Museum ber Alterfhumer Die Bibliothet und das Lefezimmer bes Semerbevereins (fleine Schwalbacherfirage 2a)

ik täglich von 10—12 Uhr Vormittags mub 2-8 Uhr Rachmittags, mit Ausnahme ber Conntag- und Donnerftag-Radmittage, geöffnet.

Die herzoglichen Wintergarten

and von Bormittags 10 bis Rachmittags 5 libr geöffnet.

Bente Mittwoch ben 24. Mars Renigliches Gymnafium. Deffentliche Brufung Bormittags von 8 - 10 Uhr, und Bormittags 101/2 Ubr: Soluffeierlichkeit.

Berein für Maturtunde. Abends 6 Uhr: Bortrag des herrn Dr. med. Thilenius fiber "die Circulation bes Blutes beim Menichen", im Mufeumsfaale.

Cur-Berein. Abends 8 Uhr: Generalversammlung im Saale bes herrn Beins, Goldgaffe 2.

Thends 8 Uhr: Fecten.

Arbeiter-Bilbungsverein. Abends 8 Uhr: Frangoffic und Goonfdreiben.

Local . Gewerbeberein. Abends 81/2 Uhr: Bortrag bes Berrn Brof. Dr. Coffelmann fiber Salgfaure, Chlor und Soba", Saale bes hotel Demme.

Frantfurt, 22. Marg. Geld : Courfe. Wechsel : Conrie. ftolen 9 ft. 46 - 48 ft. Mmfterbam 99% &. 1/4 . boll. 10 ft. Stilde . 9 , 54 - 56 Berlin 106 8. 9 Fres. Städe .. 9 , 29 — 50 Cöln 105 8. Damburg 877, 6. 9 , 571/9 - 581/9 , vens. Fried, d'or . . Leipzig 104% 8. Dutaten 5 85 - 87 Engl. Covereigns . 11 88 - 57 London 1198 6. Baris 947/8 3. reng. Caffenfcheine 1 , 44°/4- 45 Bien 951/4 B. 95 G. Discento 81/4 % G. Dellars in Goto . . 2 , 271/9- 281/9 ,

Biesbadener

to 20 re

5 hr

53

en fr.

n.

100

1

m.

on

n-

m 2.

n.

TH

la,

6213

Mittwoch (1. Beilage zu Ro. 70) 24. März 1869.

36 habe nunmehr die Aufzeichnung der felbstftandigen Bewohner hiefiger Stadt für ben im Juni t. 38. erfcheinenben gehnten Jahrgang bes Abregbuches mit Berudfichtigung der im April eintretenden Wohnungs= veränderungen vollendet. Dabei habe ich jedoch verhaltnigmäßig viele Familien gefunden, welche bis jest noch nicht anderweit gemiethet haben, aber auch einzelne Baufer, in welchen noch Wohnungen zu vermiethen find. 3ch erfuche baber jene Familien, mir, fobalb fie eine Bohnung gemiethet, bavon Anzeige machen zu wollen, wie ich auch alle Sauseigenthitmer, welche von jest an bis jum Erscheinen des Abregbuches noch Bermiethungen vornehmen. freundlichft erfuche, mir Bor- und Bunamen und Stand ober Gewerbe ihrer Miether fofort mittheilen zu wollen, damit ich eine möglichfte Bollftandigteit bes Abregbuches erzielen fann. Ueberhaupt aber richte ich an alle Diejenigen, welche nur irgendwie ein Intereffe an bem Erscheinen eines auberläffigen Abreftbuches haben, die freundliche Bitte, falls fie im letten Jahrgange Unrichtigfeiten oder Auslaffungen gefunden haben follten, mir ihre Berichtigungen bald gefälligft jugeben laffen ju wollen. Ebenfo find mir auch genaue Detttheilungen von allen in jüngfter Zeit hierher Uebergezogenen willtommen, melde etwa befürchten follten, bag ihre Abreffen nicht richtig eingetragen werben

Wiesbaben, ben 24. Marg 1869.

5354 and tun and Wilh. Joost, Bürgermeiffereigehülfe.

Soeben erfchien im Berlage von F. M. Brodhaus in Leipzig bas erfte Seft eines nenen Werts:

meilen Beitellen Handbuch. von billigffen Preisen

Staats-Texikon für das deutsche Volk.

In 2 Banden ober 16 Seften.

Subscriptionspreis für jebes Beft (von 5 Bogen Lexicon-Octav) 36 tr. Das "Politische Bandbuch" hat den Zwed, als ein "Staats-Leriton für bas beutiche Bolt" bas Wefentlichfte aus ben politifchen und focialen Wiffenschaften in gedrängter alphabetischer form vorzuführen und durch populäre Faffung allen Boltetlaffen zugänglich zu machen. Es tommt fomit bei ber immer allgemeiner werdenben Theilnahme am öffentlichen Leben einem entschiedenen prattischen Bedürfniß entgegen und ift vorzugsweise Mitgliedern von Landes- ober Gemeindevertretungen, Beamten und überhaupt allen am öffentlichen Leben Theilnehmenden als unentbehrliches Sandbuch ju empfehlen.

In allen Buchhandlungen ift das erfte Seft nebst einem Prospect

vorräthig und werden Unterzeichnungen angenommen.

Vorräthig bei Jurany & Hensel.

Vom 16. April bis 4. Mai: Haupt= und Schlußziehung Kgl. Preuß. Staats-Lotterie. Dierzu verlauft und verfendet Loofe: 80 Thir. 40 Thir. 20 Thir. 101, Thir. 01,4 Thir. 25,6 Thir. 15/19 Thir. Mles auf gedrudten Mutheilicheinen gegen Boftvorfcuß ober Ginfendung des Betrages die Staats: Effecten: Handlung Max Meyer, Berlin, Leipz gerfrage 94. Loofe der Flensburger Lotterie jum Beften der Invaliden und hinterlaffenen aus den Rriegen von 1866, à 2 Thir. vorrathig. Werth der Befammtgewinne ca. Thir. 55000 2c. Elegante Façons. Gute Qualitäten. Herm. Henochsberg, Inselgasse in Mainz, empfiehlt zur bevorftehenden Gaifon fein auf's Reichhaltigfte fortirtes Schuh- & Stiefel-Lager bon den billigiten bis ju ben eleganteften Gorten, worunter befonders für Erstkommunikanten fich eine große Auswahl vorfindet. Biebervertäufer erhalten angemeffenen Rabatt. ich impignicht Billige Preise! and modern 5262 Ausverkauf von Tapeten 2c. Wegen Aufgabe bes Gefchaftes wird bas auf bas Reichhaltigfte affortirte Nothnagel'sche Tapeten: Borduren: und Goldleiften = Lager,

Liebfrauenberg 24 in Frankfurt a./Mt., zu den billigften Preisen ausbertauft.

Algenten-Gesuch.

Zum Absatz eines leicht und überall verläuflichen Artikels, wozu weber Raum noch tausmännische Kenitnisse nöthig sind, werden Agenten gegen eine angem ssene Brovision gesucht Resseranten belieben ihre Adresse unter den Buchsteven B. B. No. 20 an die Exped. d. Bl. franco einzusenden. 555. Tranksurter Pierdemarktloose at Thater bei I. G. Lussmann. Zeil No. 47 in Franksurt a. M. 463. Stotterer sinden der mir sichere Heitung Zeugn sse legen vor. Ad. Menz in Sendenhorst (Westfalen). 555. Ein neuer Pompierhelm ist zu verkausen Schulgasse 13. 5381

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet fich nicht mehr Goldgaffe 8, fonbern 35 Zaunus= A. Brühl, Souhmader. 5845 ftrake 35.

Dem verehrlichen Bubli'um mache hierdurch die ergebenfte Ungeige, bağ ich mein Geschäft an meine beiden Sohne Fritz und Robert Gerth übergeben habe.

Indem ich für bas mir bisher gefchentte Bertrauen beftens bante, bitte ich, basfelbe auch auf meine Gohne übertragen zu wollen und zeichne

sines ateithalthien J. J. Gerth.

Auf Borftehendes Bezug nehmend zeigen wir hiermit an, daß wir das Geschäft unseres Baters übernommen haben und unter der Firma Gebr. Gerth fortführen werden. Gleichzeitig empfehlen wir uns in der Anfertigung aller in die Bildhauertnuft einschlagenden Artitel, unter Buficherung prompter und reeller Bedienung.

Wiesbaben, im Marg 1869.

Hochachtung 8001 5338 Bildhauer.

lr.

ng

Ts

163

55

te

m 13

r te

Ph. Vef, Schuhmacher,

ensogengaffe 9,

empfiehlt fein Lager, auf's Befte affortirt in allen herren- und Damen-Schuhen und -Stiefeln, Bantoffeln, Rinderstiefeln, in felbftverfertigter Baare und großer Auswahl zu billigen Breifen; befonders mache auf eine ziemliche Barthie Anabenftiefel, für Ronfirmanden fich eignend, aufmertfam.

nter dem Einkaufspreis

vertaufe ich eine Parthie farbige Banmwolle, ba ich biefe Artitel nicht weiterführen will. ganggasse 19. 5367

Empfehlung.

Tapeziren, fowie alle vortommende Anftreicherarbeiten in Lad, Del und Bafferfarben beforgt prompt und billig Wills. Noss, Rheinftrage 21. 5368

Serru= Hemden 1 fl. 18 fr., Erinolinen von 20 fr. an, Corsetten 48 fr., Pantoffeln 36 fr., Herrnbinden 12 und 18 fr., Hosenträger von 9 fr. an, Frauenstrümpfe 24 fr., Herrnsoden 18 fr., Reif- und Fristrämme 3 und 6 fr. bei G. Burkhard, Dicheleberg 32. 480

weiß, fcmarg und grau, Zaidentücher, farbig, weißleinene MITTIM, und gesticht, Corfetten, Crinolinen, Danschetten und Rragen empfiehlt billigft

Elise Claes, geb. Anefelt, Martiplaty 9. 5186 Spiegelgasse 1 sind mehrere Tausend Zieglerplättchen zu verkaufen. 5346

Bährend der Charwoche find jeden Tag frifch borhanden: Beraucherter Salm per Bid. 48 fr., lebende Bechte 48 fr.,

lebende Karpfen 32 tr., Aale 1 fl. 12 tr., sowie frischer Rheinsalm, Cabliau, Krebse, Büdinge, schliche, schollfische,

ferner werben giemlich regelmäßig jeden Tag eintreffen:

Steinbutt, Turbot, Seezungen (Soles), Roggen (raie), Schollen, Laberdan,

frijch abgeschlachtete Secte.

Bon heute an borzügliches Lagerbier von Juftus Reutlinger in Frankfurt. 1666 Zufläherung brombter und reeller Bedienung

Ober-Ingelheimer Rothweinverkauf,

Mainzerstraße 16:

Ite Qualität die 1/1 Litre-Flasche 1 fl. 12 fr.

Rieberlage bavon, Schwalbacherftrage 31, bei herrn Adolph Becker: 1te Qualität die 3/a Litre-Flasche 1 fl. mind Learness

2te In Gebinden von 1/8 Dom" an billiger."

Annonce.

Adolph Becker, Schwalbacherstraße 31, empfiehlt

feinften Borfchug, Rofinen, Corinthen, Mandeln, Citronat, Drangeat, Stampfmelis, Zimmt, Chocolabe, Thee zu ben billigften Tagespreifen, fowie reingehaltene in- und ausländische

Weine, Schaumweine 2c. 5372

Sufe Zwetichen per Bfund 6, 7 und 10 tr., Upfelicuiten per Bfund 10 fr.,

Ciergemugundeln und Macaroni empfiehlt

5313

Ph. Nagel, Friedrichftrage 28.

find eingetroffen bei

Schirg, Schillerplat 2. 5379

Beste Schmelzbutter und Schweineschmalz empfiehlt-A. Brunnenwasser, Langgaffe 47. 5388

Gine Barthie Berlhühnereier find ju verlaufen, augerft billig, bei 5347 P. Lehr, Schulgaffe. Consum & Sparverein,

empfiehlt feinstes Anchens u. Confectmehl, Rosinen ohne Stiel, Corintheu, Eitronat, Mandeln, Orangen, Citronen nebst sämmtlichen Solonialwaaren zu den billigsten Tagespreisen, und werden alle Waaren auf Berlangen frei in's Haus geliefert.

Die Eröffnung meiner

Ostern-Ausstellung

zeige ich hierdurch ergebenft an.

Adolph Röder,

5359

541

對

Cop

em,

r:

THE

92

建

1

pf-

in-

72

はいる

88

118

Hof = Conditor.

J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apotheke,

Frankfurter Lagerbier,
1/1, Flasche 7 tr., 1/2 Flasche 4 tr.,

Wiener Bier,

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert.

4102

Ausverkauf

einer großen Parthie Filzhüte für Herrn und Kinder, alterer Façon, früherer Ladenpreis 4 bis 8 fl., jest 1 bis 4 fl., sowie eine Parthie Shlipse, früherer Preis 1 bis 4 fl., jest 18 fr. bis 1 fl. 45 fr.

Der Ausvertauf dauert nur von heute bis 25. b. Dits.

4958 J. Ph. Landsrath, Bebergaffe 9.

Schön gelegene Landhäuser in der Parkstraße, Sonnenbergerstraße, Leberberg, Hainerweg, Bierstadterstraße,
Mainzerstraße, Elisabethenstraße und Emserstraße, sowie
schön gelegene, sich gut rentirende Stadthäuser sind unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur
bon F. Baumann, Friedrichstraße 18.

Mehl-Miederlage. Das als vorzüglich anerkannte Runftmehl ber Brobfabrit Saufen halt vorrathig in Drig - Badden von 121/2 und 20 Bfd. ju Fabrifpreifen bie Spezereiwaaren-Handlung von R. Strasburger notes and Berlangen 5281 Rirchgaffe, Ede ber Faulbrunnenftrage. Reinstes Aunstmehl per Rumpf 1 fl. 4 tr., feinften Borichuf per Rumpf 56 tr., Brima:Schmelzbutter per Bfund 32 fr., Brima:Schweineichmalz per Bfund 27 fr., fowie alle übrigen Colonial= & Specereimaaren ju gleichen, in biefem Blatte angezeigten billigften Breifen in befter Qualitat empfichlt 5312 Ph. Nagel. Friedrichstroße 29. Feinstes Kunstmehl per Kum Vorschuß reines Schweineschmalz per P meue Rosinen, Corinthen, Mandeln, Citronat & Drangeat, acht ital. Macaroni, feinste Giergemuß= & Enppennudeln, sowie sammtliche Colonial: & Spezereiwaaren ju den billigften Preifen empfiehlt 5308 CIDOR Michelsberg 6. Wichelsberg 6. Beftes Buderrübenfrant per Bjund 7 fr., holland. Buderigrup 12 fr., feinstes Tranbengelee 14 fr., reinen Honig 16 fr., weißen Zucker 18 fr., türkische Zwetschen 8 fr., Bamberger 6 fr., Gemüßnudeln 10 fr., wirkliche Eiernudeln 16 fr., Macaroni 20 fr., bestes Schweineschmalz 27 fr., reinichmedend Salatol per Schoppen 22 fr. bei .I. Haub, Ede ber Safner- und Diihlgaffe. 5214 urf. Zwetschen Bamb. dto. 7 u. empfiehlt J. C. Keiper, Midelsberg 6. 5:08 Welis im Brod per Bfd. 17 tr. Feinsten Biscutt-Borichuf ver Rumpf (88 4 Bfd.) 56 fr. am anie J. Haub, Ede ber Bafner- und Dibfaaffe. Vorzügliche Kunfthefe in jedem Quantum bei

5317 Heinrich Müller. Metgergasse 13.

Feinften Biscuit: Boridug per Rumpf 56 fr., Prima Schweineichmalz per Bfund 27 fr.

empfiehlt Heh. Philippi, Michelsberg 3. 5309

Aug. Hahn, Rirchgoffe 6a. 5297

Reugaffe 14 bei Chr. Thon find febr gute, nicht blubende Johannis: Raroffeln und fußes Biefenhen ju vertaufen. 5233

Adlerstraße 40 find nichtblügende Johannistartoffeln zu verlaufen. 5126

P. Peaucellier, Marktstraße 11, empfiehlt gu befannt billigen Preifen bas Renefte in: Putz-Artikela. als: Bänder, Spitzen, Tülle, ächten Pariser Blumen Hutsagens, Tüll-Façons per Stud von 6 fr. anfangend, im Dugend billiger, Strohhüte in größter Auswahl, fertige Frühjahrs-Hüte, Putz-Hauben und Coiffuren. Mein Lager in ien und Gebi bringe in empfehlende Erinnerung. Ganz besonders mache aufmerksam auf eine ausgezeichnet schöne, solide 12 4 breite Leinwand zu Betttüchern ohne Naht bon 56 fr. an per Elle bis zu den feinsten Sorten, H. W. Erkel. Webergasse 4. Rife Con Mull und Jaconets, Rangoc von 14 bis 36 fr. per Gle, Deuli- und Jaconete-Bloufen von 1 fl. 36 tr. bis ju ben feinften, Shirting, Satin, Big 6 gu Unterrocen, geftidte Einfate und Garnirungen, in Bulliand matriag andere aldefid e gestidte und leinene Tafdentucher, war ben ben bei ber Corfetten von 48 fr. bis zu ben feinften, and in in berteit ben ber Crinolinen ju allen Breifen, aus malbate den theme Schleifenbander in allen Breiten, im C. & T. O . a nod aslockenten Blace-Bandichuhe in gang frifcher Baare, Prima-Qualität. Schwarze Balebinden von 12 tr. bis zu ben feinften Sorten. Alles in reicher Auswahl, guter Qialität und billiger, feften Breifen. F. I.ehmann, Goldaaff., Ede bes Grabens. 5091 in frifder Gendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 fr. an, find gu haben Ellenbogengaffe In. 3257 Ein gut erhaltenes, bequemes Rranfenwägelchen ju verf. Dah. Epped. 4:39

re

ei-

196

m

6.

r.,

r.,

m=

08

的纪

09

97

33

26

Beschäfts-Empfehlung.

Dem Buniche meiner geehrten Runden und Freunden gu entsprechen, beehre ich mich hiermit ergebenft anzuzeigen, daß ich mit bem Beutigen mein Befdaft burch ein

nfections-Geschäft in feineren Herrnkleidern

vergrößert habe und beehre mich zugleich anzuzeigen, bag ich mich mit herrn J. Ducret, Marchand Tailleur aus Maing, affociet habe und das Geichaft von jest ab unter ber Firma H. Haas & J. Dueret ge-

flibrt wird.

534

Unfer Lager ift ftete, wie fruber, in ben neueften und feinften frangofischen, englischen und beutschen Stoffen affortirt, aus welchen nach ben neueften Journalen ein großes Affortiment von uns felbft gut angefertigten Berrn-Garberoben auf bas Elegantefte ausgestattet, und find wir nun in die Lage gefest, unfere geehrten Runden und Abnehmer durch unfere Affociation und bas nen gegründete Gefchaft in jeder Beziehung auf bas Billigfte und Bunttlichfte bedienen zu tonnen.

Indem es unfer Beftreben fein wird, unfere geehrten Runden und Abnehmer auf das Reellfte und Promptefte zu bedienen, empfehlen wir uns Bochachtungsvoll. H. Haas & Ducret, Bebergaffe 22. 4916

nrich Berges, Shuhmad

30 Metgergaffe 30,

empfiehlt fein auf's Befte affortirtes Lager in herrn= und Damenichuhen und Stiefeln, fowie Bantoffeln und Rinderftiefeln in felbft verfertigter Waare.

12/4 die Elle à 54 tr., 1 fl. 6 tr., 1 fl. 12 tr., à 1 fl. 20 tr., 1 fl. 30 tr.,

14/4 " in fowerer Waare, empfiehlt

G. W. Winter. im Reichsapfel, 9 Webergaffe 9.

m pfiehlt einem geehrten Bublifum, um einen fonellen Abfag gu erzielen : Complete Unguge, Jaquet, Sofe und Befte, von 15 fl. an und hoher, feine Tuchrocke von 10 fl. an, minist und us bid if Bo nog nettolias

Burtin-Jaquets und -Gadden von 6 fl. an und höher,

Burtin-Hofen von 5, 6, 7, 8, 9 und 10 ft., male mi gedinden iste fcone Joppen von 5, 6, 7 bis 12 fl., die man in sauch innet sond

Stoffhosen von 1 fl. 12 fr. an, die I be nod nedaidelog spoudit Comptoirrode zu 2-fl., is das willes E sping Idausull recies in bell's

Weften von 1 fl. 45 fr. an. Was nicht vorräthig ift, wird schnellstens nach Dag angefertigt be A. Harzheim, Langgaffe 2. 534

5210 Reroftrage 21 find fleine Rartoffeln jum Buttern billigft zu vert.

ziesbadener

Mittwoch

benein

rn

erru Bege.

hen, eften rrn-

ges

das

difte

mer

poll.

und

aare.

9.

lm

gt bei

2.

5210

(II. Beilage ju Ro. 70) 24. März 1869.

Mittwoch ben 24. Diary Abends 6 Uhr im Dufeumsfaale: Bortrag bes herrn Dr. med. Thilenins über die Circulation bes Blutes beim Menichen. - Damen und Richtmitglieder tonnen eingeführt werden. 511 Der Vorstand.

Local-Gewerbeverein.

Beute Mittwoch ben 24. d. Abends 81/2 Uhr findet ber 3. Bortrag bes frn. Brofeffor Dr. Casselmann liber Galz, Salzfäure, Chlor und Goda, verbund.n mit Experimenten, im Saale des "Sotel Demme" ftatt. Wir laden hierzu die Deitglieder des Bewerbe- und Burgervereine freundlichft ein. Bur die Commission:

411 Ch. Gaab.

Mittwoch den 24. März 1. Is., Abends 8 Uhr, im Saale des herrn Emil Beins, Goldgaffe 2, eine Treppe hoch.

Lagesordung: 1) Bericht über die Thatigfeit des Bereins im abgelaufenen Bermaltungsjahre.

2) Rechnungeablage bes Caffirere und Wahl einer Commission von 3 Ditgliedern gur Brufung biefer Rechnung.

3) Bahl von 45 Borftante-Mitgliedern pro 1869.

4) Mittheilung ber Commiffion für Beichaffung eines Rormal-Thermometers und . Barometers aus den Ditteln des Cur-Bereins.

5) Befprechung über fonftige Bereinsangelegenheiten.

Wir laden zu diefer Berfammlung alle unfere Ditglieder, fowie fammtliche Einwohner Wiesbabens, welche an ben Beftrebungen unferes Bereins Intereffe nehmen, ergebenft ein. 443

Das Directorium des Cur-Vereins.

Domvier-Corps.

Diejenigen jungen Bürger und Ginwohner hiefiger Ctadt, welche noch feiner Abtheilung ber freimiligen Feuerwehr angehören und gefonnen find in bas Bompiers Corps einzutreten, werben ersucht, fich bei einem ber

Spritenmeifter oder Führer des Corps anzumelden, mofelbft ihnen auch jede nabere Ausfünft über Aufnahme zc. ertheilt werben wird.

5017

Das Commando.

Reines Schweineschmalz per Pfund 27 fr., feinsten Bisquitvorschufz, Rosinen, Mandeln, Citronen, gem. Raffinade, sowie sammtliche andere Spezereiwaaren zu den billigsten Tagespreisen bei
Aug. Koch, Metgergasse 3. 521
Ausgezeichnetes Kuchen= und Confect-Mehl bei 4953 J. B. Willms in der Waage.
Beste Macaroni und Eiergemüsenudeln
empfiehlt A. Schirmer, Markt 10. 5167
Frische Butter per Pfund 38 fr. Georg Linck Wwe., 5320
Flaschenbier-Verkauf
是一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个
Frankfurter Bier per Flasche 8 tr. ohne Glas,
Mainzer Actienbier , per Ftalege 8 tr. ogne Gtab,
Wiener Märzenbier 9 " " 9 " "
Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Hans. 12 " " 3349
Selterswasser
in 1/1 Original-Krügen à 10 fr., sowie Homburger, Beilbacher, Sodner, Schwalbacher, Fachinger, Emser, Kissinger, Geilnauer in stets frischer Füllung empfiehlt Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 5919
Selterswasser.
ftets in frischer Füllung, empfiehlt in 1/2 Original-Krügen à 10 tr., sowie alle anderen Sorten Mineralwasser
3349 a neu naffimmed umis loude dan en iff A. Moos, Richgaffer 19.
Den verehrlichen Eltern zur Nachricht, daß ich wieder kleine Mädchen zum Unterricht im Stricken und sonstigen Handarbeiten, verbunden mit den Anfangsgründen der französischen Sprache, zu jeder Zeit annehme. 145 R. Lambrich Wittwe, Mauergasse 1, zwei Tr. h.
M. Lambrich Willewe, Municipality of
Theaterplatz,
1. Ranggallerte, wird abgegeben. Naheres Expedition. 4791
Für den Export habe Auftrag getragene Herrentleider zu taufen und tant deshalb den höchsten Preis bezahlen. Ad. Löb, Langgaffe 14.
Getragene Herrn= und Damenkleider, sowie gebrauchte
Alöbel kauft fortwährend
5238 H. Löwenherz, Nerostraße 16.
Dotheimerstraße 20 sind Kommoden, Baschtische und Schränken ladirte und polirte ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen, Brandzisten 2c. zu verkaufen. 24455

	a Ruhrtohlen, sehr stüdreich, lasse ich in Biebrich ans- laben. Gef. Aufträgen sieht bestens entgegen Carl Beckel jun Schachtstraße 7.
1000	Ruhrer Ofen= und Schmiedekohlen binnen wieder direkt vom Schiffe an der Ochsenbach bezogen werden. A. Momberger, Moritsftraße 7.
	Ruhrer Ofen= und Schmiedekohlen, orzüglicher Qualität, sind direct vom Schiff zu beziehen bei 1875 A. Brandscheid, Ede der Röderstraße und Steingasse 35.
	Ofen= und Ziegelschlen von bester Qualität, sind direkt aus dem Schiffe zu heriehen bei J. K. Lembach in Biebrich. 202
-	Alle Sorten Kern: & Butzseisen in vorzüglicher trodener Quolität, jerner Soda, Stärke, Bläue, Prima Stearinkerzen & Talglichter empsiehlt billigst F. Schleucher, vormals E. Wolff, Michelsberg 1.
	Ein Divan mit Betteinrichtung, ameritanische Sessel mit Einrichtung als Ruhebett, sind zu verkaufen bei C. Reitz, Tapezirer, Michelsberg 28.
	Das Anlegen von Gärten, sowie die jährliche Instandhaltung berselben und Gartenarbeit jeder Art wird schnell und billig besorgt. Nicolaus Meth, Stiftstraße 10a. 5022
	Gebrauchte Koffer find zu verlaufen, auch werden vor wie nach alte gegen neue eingetauscht und verliehen bei Franz Alff, Sattler. 4969 Eine neue Thelenwage mit Gewicht, sowie ein eisernes Schild sind zu
	Das Sans Steingasse 20 ift aus freier Hand zu vertaufen. Räheres im
	Mehrere gehäubte Kanarienvögel, Weibchen und 2 Hahnen, und eine schöne Bede find zu vertaufen Bafnergaffe 10.
	Billig zu verlaufen: ein Sopha mit Betteinrichtung, zwei Seffel, eine polirte Kinderbettstelle und eine spanische Wand (neu), Schillerplat 3. 5149
	ift zu vertaufen Friedrichftrage 28. 3136
	Wählgasse 4 ist ein fast ganz neuer, eleganter und leichter Bagen, ein- und zweispännig und volltommen verschließbar eingerichtet, zu verlaufen. 4972
	Ein gut erhaltenes Tafelklavier ift für 80 fl. zu verkaufen. R. E. 5146 Ein gutes Tafelklavier ift zu verkaufen ober zu vermiethen. Räheres Wellrinftraße 18.
	Ein noch erhaltener Flügel steht zu verlaufen Kirchgaffe 2. 5304 Bu vermiethen ein Bianino für 2 fl. des Monats. Rah. Exped. 5188
	Sochstätte 16 find Didwurz zu haben. Näh. Exped. 4789

Mull-Blousen bon 1 fl. 24 tr. an bis zu den feinften. Kleider-Mull in allen Qualitaten von 14 fr. an. Gestickte Taschentücher, rein leinene Taschentücher,

bas Dugend von 2 fl. 56 tr. an, Damen-Kragen von 3 tr. an, Manschetten von 7 tr. an, Gestickte Garnituren von 20 fr. an bis 4 fl. 30 fr.,

Herren-Kragen von 8 fr. an und höher,

Shirting and Futterzeuge, die Elle von 8 fr. an und höher, fowie bas Reuefte

in Putz- und Negligé-Hauben empfiehlt

P. Peaucellier. Martiftrage 11.

Reu angefommen bei

nann, Goldgasse, Ecke d. Grabens:

Berrnhemben in Bielefelber Bausmacherleinen und Shirting, vorzüglich paffenb.

Engl. leinene herrnfragen, bas Reuefte und Feinfte, Manichetten in Leinen und Shirting, jum Doppeltragen, Bielefelber Leinen- und Chirting-Brufteinfage, Engl. Borhemben in neuefter Façon.

Durd vortheilhafte Gintaufe bin in ben Stand gefett, ju auffallend billigen Breifen zu vertaufen. 5092

Herren-Hemden,

Rragen, Manschetten und Bielefelber Bruft-Ginfate empfiehlt billigst Theodor Werner, Langgasse 8c. 1533

Das Neueste in farbiger Baumwolle

au Sommerftrumpfen empfiehlt zu feften, billigen Breifen W. Heuzeroth, vorm. C. A. Mahr, Rraniplat 1. 4784

Rouleaux-Dre

7/4, 8/4, 9/4, 10/4, 11/4, 12/4 breit in fchwerfter Qualität empfiehlt gu fehr billigen Breifen H. W. Erkel, Bebergaffe 4. 3882

bewährtes Mittel gegen bas Aufipringen ber Sant, vorrathig in eleganten Baichftuden als auch in Ausschuß - Waare, sowie alle fonftigen Toilette= Seifen, Fleden = Seifen & Barfumerien in großer Auswahl empfiehlt F. Schleucher. billigft vormale E. Bolff, Micheisberg 1. 5300

Zwei große icone Bogelheden find billig zu verlaufen. Dab. Exp. 5303

Schmelzbutter Ia., fiets frisch, empfiehlt billigft A. Schirmer, Martt 10. 4839 Feinstes Vorschuß-Mehl, r, gleich, oner Rofinen, Corinthen, Sultaninen, irun di jas un Citronat, Ocangeat, Danbeln, in drie noor unter traite feinften Centon-Bimmt, gemoblene Raffinade, 01 prima Schmelzbutter und Schmalz, sowie Tafel Rosinen, Prinzeg-Mandeln, Datteln und Feigen empfiehlt und Erabige A. Schirg, Schillerplat 2. 5357 and white states bei F. L. Schmitt, Taunusftrage 25. 545 Specereigeschäft zu übergeben, HIS in geeigneter Lage und gutem Betrieb, unter annehmbaren Bedingungen. 5334 gen Raheres Expedition. Rirchgaffe 25 find nußbaum-polirte Bettftellen billig zu verlaufen. 4587 92 Gine anfrandige Familie wünscht ein Pflegefind anzunehmen. Raheres in 4930 ber Erped. d. Bl. 5 Thaler Belohnung. Samftag ben 20. d. Dt. Abends 73/4 Uhr ift aus bem gefchloffenen Sofraum des Saufes Reroftrage 22 ein junger, fcmerer, fcmarger Binicher mit weißem Fled auf der Bruft, auf ben Ramen Caro hörend, abhanden ge-tommen. Wer denfelben im 2. Stod des Hinterhauses bafelbft gurudbringt, ober über beffen Berfcwinden fichere und bestimmte Austunft ertheilt, erhalt obige Belohnung. Um Samftag Abend murde eine einzelne braune Lode verloren. Abzugeben bei Bof Frifeur Schröder, Bebergaffe 15. 5369 Berloren ein Doppelichluffel zu einer Zimmerthür. Begen Rückgabe beffelben 30 fr. Belohnung in der Expedition b. Bl. 5361 Ein mit Blumentorb gestictes weißes Tajdentuch am Sonntag Abend verloren. Begen Belohnung Wilhelmftrage 14, Barterre, abzugeben. 5373 n Ladenmädchen fucht eine Stelle, hier ober auch auswärts, auf halben April. Räheres in ber Expedition b. Bl. Gine gewandte Bertauferin wird in ein Band- und Beigmaaren- und eine folde in ein Barn- und Rurzwaaren-Geschäft gegen hohes Salair nach Mainz gesucht. Schriftliche Offerten unter B. C. besorgt die Exp. d. Bl. 5370 iten tte= allste im mu Stellen-Gefuche. ehlt Gin Spulmabden wird in einen hiefigen Gafihof gefucht. Gintritt auf 1. April. Rur mit guten Zeugniffen Berfehene wollen fich melben in ber .2013 4922 Expedition d. Bl. 303

Ein einfaches, gefittetes Madchen, welches bas Nahen erlernt hat, findet
vortheilhafte Stelle Bahnhofftrage 10, Parterre. 5159
Ein braves, gebildetes Rindermadden gefucht. Raberes Exped. 5307
Belenenftrage 14, eine Stiege boch, wird ein Dienstmädden auf gleich ober
1. April gefucht. 5217
Ein ordentliches Madchen, das in der Hausarbeit erfahren ift, wird gesucht.
Maheres Exped. 5311
Gegen guten Lohn wird ein anftanbiges Madchen zu Rindern auf 15. April
gejudit. Naberes Glifabethenftrage 4 a. zwei Stiegen hoch. 5301
Reugaffe 18 wird ein ordentliches Dabchen auf 1. April gefucht. 5288
Ein folides Dladchen, das tochen naben und bugeln tann, fucht eine Stelle
auf 15. April. Näheres Lehrstraße 8 im 3. Stock. 5193
Ein Madden, welches von feiner Berrichaft beftens empfohlen wird und in
allen hauslichen Arbeiten, sowie im Raben genbt ift, fucht auf gleich ober fpater
eine paffende Stelle. Naheres Graben 3, zwei Stiegen hoch. 5226
Gesucht ein gewandtes Hausmädchen Friedrichstraße 2
oberer Stock. 5173
Ein braves Dienstmädchen gesucht. Näheres Langgasse 5a. 5363
straggasse 11 wird ein Wadden auf 1. April gesucht. 5045
Ein Dadden, welches noch nicht hier gebient hat, sucht fogleich eine Stelle
als Zimmermadchen. Raheres zu erfragen Marttftrage 12, Sinterhaus im
3. Stod. 5375
Ein braves, reinliches Dabden wird gesucht bei Conditor Gottlieb,
Eanggalle 11.
Eine Röchin und ein tiichtiges Hausmädchen suchen Stellen. Raberes fleine
Schwalbacherftraße 7 im 3. Stock.
Ein ftartes Dabchen vom Lande wird auf gleich ober 1. April gesucht
Moritstraße 9 im 2. hinterhaus.
An English Lady wishes to enter a German family on reciprocal
terms. Apply Expedition of this paper. 5362
Ein anftandiges, fleißiges Dabden fucht eine Stelle, am liebften bei Fremben
auf den 1. April. Naheres Taunusstraße 2 im hinterhaus. 5365
Man fucht eine Berfon gesetzten Alters, welche perfett tochen tann und mit
guten Beugniffen verfeben ift. Raberes Rapellenftrage 17, 2. Stod, gwifden
4—5 Uhr Nachmittags. 5340
Gine gemandte Rellnerin wird für eine Reftauration gefucht. Näheres in
der Expedition d. Bl. 5341
Langgaffe 36 wird ein tüchtiges Hausmädchen gefucht. 5352
Ein junges Dabden, welches Dausarbeit verrichten fann und Liebe gu Rinbern
hat, wird auf den 1. April gesucht Roberallee 2, 2. Stod. 5335
Eine gebildete Englanderin fucht eine Stelle als Erzieherin in einer guten
ruffischen oder deutschen Familie. Raberes Expedition. 5336
Ein gebildetes Dadden von anftandiger Familie, nicht von bier, fucht eine
Stelle bis 1. April als Bonne ober auch als Zimmermadchen. Naheres in
der Expedition d. Bl. 5326 Ein ordentliches, reinliches Madchen wird auf den 1. April gesucht Mühl-
Ein ordentliches, reinliches Dladchen wird auf den 1. April gefucht Mühl-
gasse 1, 1. Stock. Sine persette Köchin sucht auf gleich eine Stelle. N. bei J. Geher. 5399 Gin gehildetes Frauenzimmen gesetzen Alters würfte Stelle.
Gine perfette Rochin sucht auf gleich eine Stelle. D. bei 3. Geger. 5399
ein gentotte Orancigimitet, gestelle atters, municht Stelle als Rammer-
jungfer, Stute der Dausfrau oder gur felbftftandigen Subrung eines fleinen
Paushaltes hier oder auswarts. Nah. Schwalbacherstrafe No. 2 c. gegenüber
ber Artilleriecaferne. 5390

をおきのが一世 れいストーダー

Ein anständiges Mädchen von achtbarer Familie sucht in einem Priva e Haushaltung führen zu lernen. Näh. Exped.' Ein ordentliches Mädchen gesucht Stiftstraße 6.	
	17/150
dienen Ziemern bestehendt auf Gesucht auf in der gefentle Po. 88. diese	DESCRIPTION OF THE PROPERTY OF
ird ein Gehülfe und ein Lehrling. Photogr. Atelier von Enting & Gerde.	
Ein Lehrjunge gesucht bei Steinhauer C. Roth.	4880
Ein Junge fann bas Spenglergeschäft erlernen Schulgasse 13. Ein braver Junge tann in die Lehre treten bei	5381
Franz Schmidt, Tapezirer, Marktstraße 11.	5163
Ein fraftiger Junge von 14 Jahren findet bei jahrweise fteigendem	
ne Stelle. Räheres Expedition.	5143
Ein wohlerzogener Junge tann bas Ladirer geschäft erlernen bei Julius & Abolph Hartmann, Schwalbacherstraße 31.	5143
Ein braver Junge tann unter gunftigen Bedingungen in die Lehre tret	en bei
Conditor Dachenheimer in Biebrich.	5206
Ein in ber Rrantenpflege erfahrener Rrantenwarter, ledigen Standes, t	velcher
eutsch und frangofisch spricht und gute Zeugniffe bat, sucht eine Stel	le bei
inem franten herrn, gur Pflege oder Bedienung. Offerten unter J.	B. bes
lebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben.	5190
Römerberg 9 wird ein Schlosserlehrling gesucht. Gesucht ein Tapezirerlehrling Schillerplatz 3.	2021
Ein tüchtiger Hausbursche wird gesucht. Näheres Expedition.	5327
Ein tüchtiger Hausbursche gesucht Wilhelmstraße 9.	5324
Eine kleine, anftandige Familie fucht auf 1. April 1. 3. eine Wohnur	a. be-
tehend aus 2-3 Zimmern nebst Bubehör. Näheres unter J. K. A.	M. bei
你没有这个种子,我们也是有什么,你只要有什么,我们就是一个一个,我们就是一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个	E 635377
Bum 1. April merben zwei Bimmer ober ein großes Bimmer,	ohne
Dobe I. am liebften Barterre ober 1. Stod, gefucht. Rab. Exped.	5325
Gefucht mird in der Wilhelms, Abelhaids ober Rheinftraße, von Augu	he pro
September an eine unmöblirte Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Kücken unter A B N heliebe m	he hra
Jahr zu miethen. Schriftliche Offerten unter A. B. N beliebe wie Expedition b. Bl. abzugeben.	5356
dolphftraße 9 Parterre ift eine möblirte Mohnung von 3 Zimmer	Carlotte Children
Siiche auf den 1. April 211 permiethen.	5343
Rüche auf den 1. April zu vermiethen. Faulbrunnenftraße 1 zwei Treppen boch ift ein möblirtes Zim	mer zu
bermiethen. Weifte beit, Weife um Gie alle Bille generangen beit beite beite	5355
gaulbrunnen fra ge 10 beim Dauseigenigumer ift ein großes mi	olittee
Bimmer mit 1 auch 2 Betten vom 3. April an ju vermiethen.	5350
Lirch gaffe 14 ift eine Dachstube an einen reinlichen Arbeiter zu verm	. Dool
Kirchgasse 29 Kt eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zubet	4391
1. April zu vermiethen. Nerostraße 19 ist ein kleines Logis auf 1. April zu vermiethen.	5342
Rerostraße 42, Hinterhaus, 2. Stod, ift ein Zimmer zu vermiethen	
Romerberg 6 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.	5339
Schwalbacher ftrage 14 ift ein möblirtes Stubchen zu vermiethen.	5358
Sommer ftrage 4 ift ein Zimmer an eine ftille Familie zu verm.	5348
Steingasse 21 im 2. Stock ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen	. 5344
Wellritstraße ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näh. Exp Wellritstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost auf den 1.	. 2169
Displication of the firm monitree simple mit woll all och 1.	STALL

In Eltville (Mitte und Saupteifenbahnftation bes Rheingaues) vis-a-vis ber Landungsbrude ber Dampfichiffe find zwei fabne Wohnungen, die eine mit 7 möblirten Zimmern nebft großem Balton, die andere aus 7 unmöblirten Zimmern beftehend, fofort ju verm. Rah. Eltoille Do. 88. 5322 Bei einem Behrer an ber boberen Burgericule tonnen zwei Schuler Aufnahme finden. Naheres Erpedition.

Danksagung.

Allen Denen, welche meinen lieben Gatten, den Gaftwirth Knefeli, gur letten Ruheftatte geleiteten, fage ich hiermit meinen tiefgefühlten Dant. Wiesbaben, ben 22. Marg 1869.

Die tranernde Gattin. 5323

910

3333

731

56

110

Evangelische Kirche.

Gründonner ftag.

Sauptgottesbienft Bormittags 10 Uhr: Berr Bfarrer Röhler.

Betftunde in der neuen Schule Morgens 83/4 Uhr: Berr Confiftorialrath Dhin. Sowohl im Bauptgottesbienft als in ber Betfrunde Leichte für die Communion am Charfreitag.

Nachmittage 3 Uhr Beichte für die evangel. Garnifon: Berr Confiftorialrath Lohmann. Charfreitag.

Militargottesbienft Morgens 7 1/2 Uhr: Abendmahlsfeier ber ev. Garnifon, Berr Confiftorialrath lohmann.

Saupigottesdienft Morgens 10 Uhr: Berr Bfarrer Conrabn. (Communion.) Betfiunde in der neuen Schule Morgens 83/4 Uhr: Berr Confistorialrath Dhip. (Communion.)

Rabmittage 21/2 Uhr: Berr Brediger Wortmann. Lit. Gottesdienst 5 Uhr Rachmittags: Herr Pfarrer Röhler.

Samftag. Morgens 10 Uhr: Beichte für die Communion am erften Offertag.

som niemis & nor gatholijde Kirche. vinge e sangeglask

Gründonnerftag. - Gin gebotener Fetertag wegen bes einfallenden Beftes Maria Bertundigung.

Bormittags: Erfte beil. Dieffe um 6 1/2 Uhr, Militargottesbienft 71/2 Uhr, feierliches Sochamt 9 Uhr.

Abende 61/2 Uhr ift facramental. Undacht mit Bredigt.

Bahrend des gangen Tages ift ftille Unbetung des Allerheiligften.

Um Borabende um 31/2 Uhr, fowie am Grundonnerstag Morgen um 6 Uhr ift Beichte.

Charfreitag.

Die h. Ceremonien beginnen um 9 Uhr. Mittags 2 Uhr wird die Rirche jum Besuche des hl. Grabes geöffnet. Abende 61/2 Uhr ift turge Faftenandacht, darauf Bredigt.

Charfamstaa. Die berichiedenen Weihen beginnen 7 /2 Uhr, das Sochamt 9 Uhr. Nachmittage 3 Uhr ift Beichte.

> Drud und Berlag ber 2. Schellenberg'iden Sof-Buchbruderei, Für die Berausgabe verantwortlich 3. Greiß in Biesbaden.